

# **Auszug aus der Gemeinderatsitzung vom 29.09.2021**

## **Tagesordnung:**

### **A. Öffentlicher Teil**

#### **1. Sonderpakt Wald – Förderung einer naturnahen Waldwirtschaft. Beratung und Beschlussfassung**

Der Kreistag hat am 14.06.2021 beschlossen, die waldbesitzenden Gemeinden im Rhein-Hunsrück-Kreis finanziell zu unterstützen

Die Ortsgemeinde Korweiler erhält eine Fördersumme von 3662,34 €. Als Gegenleistung muss die Gemeinde zusichern die Fördermittel bis zum 31.12.2023 für Pflanzungen und Pflegemaßnahmen im Gemeindewald einzusetzen.

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung zum Sonderpakt Wald zu.

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

#### **2. Beratung und Beschlussfassung über den Wechsel der Besteuerungsart des Kommunalen Forstbetriebs**

Die Finanzabteilung der VG rät der Ortsgemeinde den Wechsel der Besteuerungsart zur Regelbesteuerung im Forst zum 01.01.2022 zu ändern.

Durch die Problematik (Borkenkäfer und Dürre) sind auf nicht absehbare Zeit mit geringeren Einkünften und steigenden Aufwendungen im Forst zu rechnen.

Bei der Regelbesteuerung kann die Umsatzsteuer bei Aufwendungen für Dienstleister und Material als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst.

Der Ortsgemeinderat beschließt den Wechsel in die Regelbesteuerung im Forst zum 01.01.2022. Die VG Verwaltung wird beauftragt, dies entsprechend beim zuständigen Finanzamt anzuzeigen.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst.**

#### **3. Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung eines Zielabweichungsverfahrens**

Im Rahmen des, von ABO-Wind eingeleiteten, Zielabweichungsverfahrens wird von der SGD (Struktur und Genehmigungsbehörde) noch ein offizieller Beschluss der Ortsgemeinde sowie der VG gefordert.

Die Ortsgemeinde Korweiler beantragt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun das Zielabweichungsverfahren für die geplante Photovoltaik-Freiflächenanlage einzuleiten.

**Der Beschluss wird einstimmig gefasst**

#### **4. Mitteilungen und Anfragen**

- 4.1** Der Vorsitzende informiert den Rat über den Ablauf der Bundestagswahl und den Fall, dass weniger wie 50 Wahlzettel in der Urne sind.
- 4.2** Als Termin für den Arbeitseinsatz Biotop putzen, Hecken und Bäume schneiden. Wird der 30.10.2021 festgelegt. Treffpunkt 9 Uhr am Spielplatz.
- 4.3** Der Vorsitzende informiert den Rat zu einer Bürgerbeanstandung zum Reinigen der Wirtschaftswege sowie Mähen und Mulchen der Seitenstreifen. Der Rat ist einvernehmlich der Meinung, das man den Landwirten mit etwas Toleranz und Nachsicht entgegen kommen kann. In den meisten Jahren werden die Wege nach dem Einsäen gereinigt. Da die Gemeinde kein eigenes Gerät zum Mähen der Seitenstreifen hat, ist der Rat auch nicht bereit die hohen Kosten, die eine Vergabe der Arbeiten an einen externen Dienstleister bedeutet, zu tragen.
- 4.4** Martinsfeuer – offizielle Regelung wird bei der nächsten VG Ratssitzung am 5.10.2021 bekanntgegeben. **Möglicher Termin: 12.11.2021**
- 4.5** Der Vorsitzende informiert den Rat, dass die Fa. Junker aus Uhler die Preise für das Ausheben der Gräber erhöht hat.
- 4.6** Die VG fragt an, welche Straßenreparaturarbeiten in den Ortsgemeinden für 2022 anfallen. Anfrage dient der Planung und Sammelanfrage für externe Firma. Nach kurzer Beratung sieht der Rat keinen Handlungsbedarf für das nächste Jahr.